

Protokoll: 3. Schlaatzrat-Treffen

Ort	Datum	Zeitraum
Projektraum „Erlenhof 32“	20.03.2024	18:30-20:30 Uhr
Teilnehmer:innen		
Schlaatzrat-Mitglieder 13 anwesend: Peer Babeck Anett Borchert Fabian Eitz Thomas Feierabend Ina Frost Josephine Hentrich Herbert Kobsch Karsten Müller Helga Nelke Margarethe Pfeifer Ralph Stieglitz Alexander Wietschel Martina Wilczynski 3 entschuldigt: Tetiana Hetman Georg Ronge Carl Emil Walther Anka Ivanova	Moderation Inhaltliche Durchführung Ansprechpartnerin Team	Laura van Altena (PlanLabor) PlanLabor Am Schlaatz Maria Rossmannith (PlanLabor) André Mazloumian (WerkStadt für Beteiligung) Gordon Jamerson (LHP) Marie Rudolph (kollektiv stadtsucht)

Besprechungspunkt	Inhalt und Diskussion
Ziele des Treffens	Konstituierung des Schlaatzrats, Themenpriorisierung, Bedarfe für eine wirksame Arbeitsstruktur, ggf. Wahl der Sprecher:innen und Vertreter:innen
Willkommen, Vorstellung der TO und Rückblick	Laura van Altena und Maria Rossmannith eröffnen die Sitzung und begrüßen die Anwesenden. Die Geschäftsordnung wurde bereits in der letzten Sitzung beschlossen. Der Fokus liegt heute auf der Konstituierung des Schlaatzrats sowie auf thematischen Diskussionen. Zwischenbemerkung: Wunsch nach Besprechung der Inhalte des letzten Schlaatz-Walks zu Baumaßnahmen um das zukünftige Sportforum Am Schlaatz.
1. Mitglieder Schlaatzrat	Alle Anwesenden erhalten eine Urkunde zur offiziellen Ernennung als Mitglieder des Schlaatzrats. Die Aufgaben der Sprecherinnen und Sprecher werden vorgestellt (siehe GO, 3§ Funktionsträger:innen), um ggf. zum Ende der Sitzung die Wahl der Sprecherinnen und Sprecher durchzuführen.
2. Sitzungsmodus des Schlaatzrats	Vorstellung der Terminplanung für die Schlaatzrat-Treffen und Übersicht über relevante Termine in 2024 (z. B. Stadtteilratsitzung, Projektgruppen) anhand einer Zeitschiene. Diskussion über Zeitpräferenzen der Mitglieder und Entscheidung für ein rotierendes System für die Sitzungstage (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag), jeweils ab 18:30 Uhr.

<p>3. Thementische</p> <p>a. Arbeitsstruktur des Schlaatzrats</p> <p>b. Wichtige Themen für den Stadtteil</p>	<p>Die Mitglieder teilen sich in zwei Gruppen auf, die nach 20 Minuten die folgenden Thementische wechseln:</p> <p>Organisatorisches: Diskussion über Arbeitsweisen, z. B. interne/externe Kommunikation per E-Mail, sowie Voraussetzungen für eine eigene Internetseite und weitere Bedarfe für den sicheren Datenaustausch.</p> <p>Inhaltliche Themen: Diskussion über zukünftige Schwerpunkte (Freiraum, Mobilität, Wohnen etc.) basierend auf den Themen der ersten Sitzung. Anwendung von einer Wahl mit Punkt-Stickern zur Priorisierung. Das Beispiel Sportforum verdeutlicht die Notwendigkeit, konkrete Themen festzulegen.</p>
<p>4. Vorstellung der Ergebnisse</p>	<p>a) Inhaltliche Themen: Es wurde festgestellt, dass zwischen den beiden Gruppen unterschiedliche Prioritäten bestehen. Viele Themen, wie Grünflächen, Marktplatz und Gewerbe, lassen sich zusammenfassen. Ein gesteigertes Informationsbedürfnis zum Thema Sportforum wurde geäußert. Die Mitglieder diskutierten, ob viele Ziele verfolgt oder sich auf ein Hauptthema konzentriert werden sollte. Auch die Organisation der Themen in Ausschüssen wurde erörtert.</p> <p>b) Organisatorisches: Die Diskussion fokussierte sich auf die Sichtbarkeit durch eine Internetseite oder ein Forum für externe und interne Kommunikation. Es besteht eventuell die Möglichkeit, dass die Stadt eine Domain zur Verfügung stellt und der Schlaatzrat Informationen im städtischen Ratsinformationssystem (RIS) einstellen kann. Die Prüfung dieser Möglichkeiten steht noch aus. Im Zuge eines geplanten Relaunchs der LHP könnte der Webauftritt der Interessenvertretung integriert werden. In beiden Gruppen wurde außerdem der Wunsch nach der Erstellung eines Flyers oder einer Postkarte mit Kontaktinformationen sowie einer Vorstellung des Schlaatzrats geäußert.</p> <p>Die Ergebnisse der Thementische werden in zwei Dokumenten zusammengestellt und dem Protokoll angehängt.</p>
<p>5. Wahl der Sprecher:innen & Vertreter:innen</p>	<p>Die Mitglieder führten die Wahl der Sprecher:innen durch. Gewählt wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alexander Wietschel • Thomas Feierabend • Peer Babeck <p>mit 10 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen und 0 Nein-Stimmen.</p> <p>Karsten Müller wurde als Vertreter für den Stadtteilrat mit 13 Ja-Stimmen gewählt. Martina Wilczynski wurde als Vertreterin in den Gremien mit 13 Ja-Stimmen gewählt.</p> <p>Alle Kandidat:innen sind damit in ihren Ämtern bestätigt. Laut Geschäftsordnung müssen noch zwei weitere Stellvertreter bestimmt werden [siehe GO, 3§ Funktionsträger:innen, (7) & (8)]</p> <p>Zwischenbemerkung: Karsten Müller hat Kontakt zur Verkehrsverwaltung aufgenommen, um das Mobilitätskonzept zu besprechen. Es wird gebeten, für die Terminfindung Kontakt zu den Sprechern aufzunehmen.</p>
<p>6. Wie geht's weiter und Verabredungen</p>	<p>Das nächste Treffen findet am 16.04.2024 um 18:30 Uhr im Erlenhof 32 mit Wassili Siegert von minor statt (Termin wurde nach der Sitzung vereinbart).</p> <p>Am 12.4. um 17 Uhr findet eine Einwohner:innenversammlung mit dem OBM und Beigeordneten in der Gesamtschule am Schilfhof statt (https://buergerbeteiligung.potsdam.de/content/schlaatz-waldstadt-und-potsdam-sued).</p>

	<p>Die Einladungen zu den Schlaatzrat-Treffen werden von nun an mit einem iCal-Termin versendet.</p> <p>Termine aus der vorgestellten Zeitschiene (Stand 19.03.):</p> <p>Lenkungsgremium: 14.11.2024; 15-17 Uhr Stadtteilrat: 17.04.2024; 18-20 Uhr Projektgruppe: noch kein Termin SVV: 10.04./ 15.05.2024 jeweils 15 Uhr RAK: 15.05./ 3.07./ 11.09./ 13.11.2024 jeweils 10 -12 Uhr</p>
--	--